

MASKE 2

(Behelfs-Mund-Nasen-Maske)



HINWEIS

Dies ist eine Do it yourself Anleitung für die Herstellung einer Behelfs-Mund-Nasen-Maske. Es gibt keinerlei Zertifizierung oder Prüfung hinsichtlich der Wirksamkeit. Die Herstellung und Benutzung der Maske erfolgt daher auf eigene Verantwortung.

DEN STOFF VORBEREITEN

Wir empfehlen, jeden Stoff vor dem Verarbeiten zu waschen und (falls vorhanden) in den Trockner zu geben. Dann kann das genähte Teil später bei der ersten Wäsche nicht mehr einlaufen und ist frei von unerwünschten Zusätzen.

Anschließend den Stoff glatt bügeln, das erleichtert das Zuschneiden. Die "schöne" Stoffseite ist die rechte Stoffseite und zeigt beim Tragen nach außen.

MATERIAL:

STOFFEMPFEHLUNG:

- ▷ dicht gewebter Baumwollstoff
ca. 25 x 50 cm

ZUTATEN:

- ▷ Gummiband, 5 mm breit: ca. 50 cm
- ▷ 2 kleine Sicherheitsnadeln
- ▷ Draht z. B. Blumendraht oder mittelstarker Basteldraht
ca. 15 cm
- ▷ Einlage zum Auswechseln (14 cm x 7 cm):
z.B. Küchenkrepp oder Hygiene-Vlies (z.B. Staubsauger-
beutel hochfiltrierend, Spülschwamm-Tuch mit
Hygiene-Beschichtung u.Ä.)

AUSSERDEM:

- ▷ Bleistift, Papierschere
- ▷ Maßband oder Handmaß
- ▷ Stecknadeln ▷ Schneiderkreide
- ▷ Zuschneide- und kleine Handarbeitsschere
- ▷ Nähgarn
- ▷ Nähmaschine, Nähmaschinennadel
- ▷ Nähnadel

ZUSCHNITT:

Teil 1	außen	1-mal
Teil 1	innen (schmäler)	1-mal

PFLEGE UND REINIGUNG

Die Maske muss grundsätzlich trocken aufbewahrt werden. Nach der Benutzung die Maske vorsichtig ausziehen, dabei die Stoffseiten möglichst nicht berühren. Nach dem Einsatz die Maske waschen (mindestens 1x täglich bei mind. 60°). Vorher die Einlage entfernen, anschließend vollständig trocknen lassen.



1 MATERIAL VORBEREITEN

Bevor du startest, suche dir alles was du benötigst zusammen. Idealerweise nähst du mit einer Nähmaschine. Mit etwas Geduld kannst du die Maske auch von Hand zusammennähen. Schneide das Papierschnittteil von Seite 4 aus. Wenn du verschiedene Größen nähen möchtest, kannst du den Stoff auch entsprechend breiter oder schmaler zuschneiden. Das Schnittteil ist inklusive Nahtzugabe. Du musst also später in 1 cm Abstand zur Kante nähen.



2 MASKENTEILE ZUSCHNEIDEN

Stecke das Papierschnittteil auf den Stoff (mit der Beschriftung nach oben) und zeichne mit Kreide oder Stift entlang der Papierkante. Schneide an den gezeichneten Linien aus (= äußeres Teil). Zum Zuschneiden des etwas kleineren, inneren Teils faltest du das Papierschnittteil an der gestrichelten Linie ("innen") und steckst es so auf den Stoff. Zeichne mit Kreide oder Stift entlang der Papierkante. Schneide an den gezeichneten Linien aus. Die Einlage gemäß des angegebenen Maßes zuschneiden



3 FALTEN LEGEN UND BÜGELN

Übertrage an beiden Teilen die Markierungen für die Falten. Schneide am inneren und äußeren Teil für die Markierungen den Stoff an den Kanten ca. 3 mm ein. Falte die Teile von Einschnitt zu Einschnitt entlang der Kanten und stecke sie mit Stecknadeln fest. Die Pfeile auf dem Papierschnittteil zeigen dir die Richtung. Bügle die Falten anschließend über die gesamte Breite ein.



4 FALTEN FESTSTEPPEN

Nähe an beiden Teilen (inneres und äußeres Teil) die Falten an beiden Seiten im Abstand von 1,5 cm zur Kante fest.



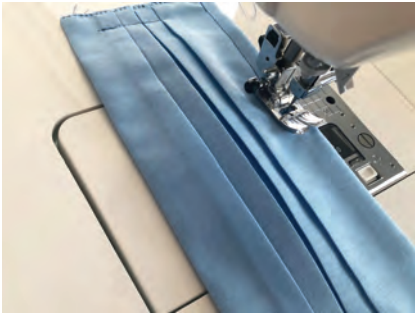
5 INNEN SEITEN UMNÄHEN

Versäubere am inneren und äußeren Teil die Zugaben der schmalen Seiten mit Zickzack- oder Overlock-Stich. Bügle sie am inneren Teil anschließend 1,5 cm breit nach innen und nähe sie in 1 cm Abstand zur Kante fest.



6 MASKE DOPPELN

Markiere an beiden Teilen an den langen Kanten jeweils die Mitte mit je einer Stecknadel. Lege das innere Teil rechts auf rechts auf das äußere Teil (die "schönen" Seiten liegen innen). Stecke die oberen und unteren Kanten aufeinander (die markierten Mitten treffen aufeinander). Nähe sie jeweils im Abstand von 1 cm zur Kante aufeinander. Wende die Maske (die schöne Seite ist jetzt außen) und bügle die obere und untere Kante flach. Die noch nicht fixierte Nahtzugabe am Ende der beiden Kanten bügelst du auch flach.



7 TUNNEL FÜR DEN DRAHT NÄHEN

Nähe entlang der oberen Kante im Abstand von 7 mm (Nähmaschinenfußchenbreite) bis zu den Schmalseiten. So entsteht ein Tunneldurchzug für den Draht. Nähe an der unteren Kante genauso im Abstand von 7 mm.

8 TUNNEL FÜR GUMMIBAND NÄHEN

Bügle die seitl. Zugaben des äußeren Teils 1,5 cm breit nach innen (die kleinen Einschnitte zeigen dir die Breite), und nähe sie im Abstand von 1 cm zur Kante fest.

9 GUMMIBÄNDER UND DRAHT EINZIEHEN

Schneide das Gummiband in 2 gleich lange Teile. Ziehe mit Hilfe der kleinen Sicherheitsnadel die Gummibänder in die seitl. Durchzüge. Fixiere die Enden mit der Sicherheitsnadel auf die für dich richtige Länge. Biege die Enden des Drahts um und führe ihn in den oberen Tunnel ein. Wenn du die Maske aufsetzt, drücke den Draht an dein Gesicht. So liegt die Maske optimal an. Schiebe die Einlage seitlich zwischen dem äußeren und inneren Teil ein. Vor dem Waschen kannst du die Gummibänder, den Draht und die Einlage entfernen.

KONTROLLQUADRAT 10 X 10 CM

DRUCKEREINSTELLUNGEN

Das Kontrollquadrat muss exakt 10 x 10 cm groß sein. Andernfalls überprüfe die Einstellungen deines Druckers: Wichtig: Seitenskalierung 100 %

Deaktiviere ggf. die Funktion "Seite automatisch an Blattgröße oder Druckbereich anpassen"

Bei Apple-Macintosh-Computern wirst du beim Ausdrucken evtl. darauf hingewiesen, dass die Seite für den Druckbereich zu groß ist. Wähle dann den Befehl "Beschneiden", dann bleibt die Skalierung 100 %

